

Aktive Bürger Bornheim (ABB)

Kosten der Containeranlage für Flüchtlinge in Widdig

Wir haben eine kleine Anfrage an den Bürgermeister gestellt. Zur besseren Übersicht haben wir seine Antworten zu unseren 5 Fragen und unsere Kommentare zu seinen Antworten in einem Textbaustein zusammen gefasst. Unsere 5 Fragen wurden komplett und ausführlich beantwortet. Leider zitiert der Bürgermeister wieder einmal Teile aus unseren Vorspann zu den 5 Fragen unvollständig. Wir haben dazu ausführlich in den Anmerkungen zu seinen Fragen Stellung bezogen.

Zusammenfassung: Anfrage, Antwort, Anmerkung

Betr.: Kleine Anfrage nach §19 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates

Bezug: Kosten der Container-Flüchtlingsunterkunft in Widdig

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Stadt Bornheim stellt die Kosten der Unterkunft und Betreuung von Flüchtlingen und Wirtschaftsasylanten aus meiner Sicht nur unvollständig zur Verfügung. Aus diesem Grunde stelle ich diese kleine Anfrage.

Kommentar des Bürgermeisters zum Vorspann der kleinen Anfrage: „Sehr geehrter Herr Breuer, vor der Beantwortung der Fragen möchte ich wieder darauf hinweisen, dass in dem von Ihnen immer wieder verwendeten Terminus „*Wirtschaftsasylanten*“ nach Ansicht des Bürgermeisters eine abwertende und sogar verleumdende Absicht steckt. Davon distanziert sich der Bürgermeister nachdrücklich! Außerdem stellt die Verwaltung den Mitgliedern des Rates und der Ausschüsse alle für die Arbeit der Gremien notwendigen Daten und Informationen zur Verfügung.“

Anmerkung: Hier wird wissentlich falsch zitiert. Im Vorspann zur kleinen Anfrage ist ausdrücklich von „*Wirtschaftsasylanten und Flüchtlingen*“ die Rede. Wir unterscheiden zwischen diesen Gruppen der Menschen, die zu uns gekommen sind nicht ohne Grund. Wer aus einem sicheren Land gekommen ist und keine anerkebbaren Gründe für seine Einreise nachweisen kann, ist kein Flüchtling sondern hat persönliche wirtschaftliche Gründe. Wer zu uns nach Deutschland kommt und nicht als Flüchtling anerkannt wird ist auch kein Flüchtling nach unseren Gesetzen. Durch diese Unterscheidung eine „abwertende und sogar verleumdende Absicht“ zu erkennen ist ausgesprochen absurd. Das weiß auch der Bürgermeister. Es ist offensichtlich seine Absicht, durch die Wiedergabe eines unvollständigen Zitates (Weglassung Flüchtlinge) mir irgend etwas negatives anzuhängen. Im [Internet der Stadt Bornheim](#) wird auch nur sein Antwortschreiben, aber nicht unsere komplette Anfrage veröffentlicht. So etwas könnte man intellektuelle Unredlichkeit nennen. Leider ist ein solches Verhalten auch bei anderen kleinen Anfragen der Fall. Die von mir angeforderten Daten stehen den Mitgliedern des Rates und den Ausschüssen erst **nach** meiner Abfrage so detailliert zur Verfügung.

Frage 1: Wie hoch waren die Gesamtkosten beim Bau der Containeranlage in Widdig? Bitte unterscheiden Sie nach Errichtungskosten/Umbau, Miete/Monat sowie Erschließungs- und Planungskosten.

Antwort des Bürgermeisters: „Es werden monatlich 3.334,38 Euro Miete gezahlt. Die Baukosten (Kostengruppe 300 und 400) betragen 171.946,32 €, die Erschließungskosten und Außenanlagen (Kostengruppe 200 und 500) betragen 26.809,74 € und die Baunebenkosten (Kostengruppe 700) betragen 35.378,80 €.“

Anmerkung: Die gebrauchte Containergruppe ist gemietet worden. Folglich fallen monatlich 3.334,38 € an Mietkosten an. Die angemietete Containeranlage war jedoch nicht für eine längerfristige Unterbringung von Personen geeignet und musste vor Ort umgebaut werden. Das kostete weitere 171.946,32 €. Die

Erschließung (Wasser; Strom, Kanal etc.) kostete weitere 26.809,74 €. Es ergeben sich also Gesamtkosten von

- 171.946,32 Errichtung
 - 26.809,74 Erschließung
 - 35.378,80 Nebenkosten
 - 120.037,68 Mietkosten 3 Jahre
 - 20.000,00 Abbau & Verschrottung (*)
 - ---
 - **374.172,54 Kosten für 3 Jahre.**
- (*) unsere Kostenberechnung, keine Angabe des Bürgermeisters

Frage 2: Wie hoch sind die durchschnittlichen monatlichen Nebenkosten der Containeranlage für Strom, Wasser/Abwasser, Müllentsorgung und Reinigung? Bitte Einzelkosten nennen.

Antwort des Bürgermeisters. „Müll: 128,52 Euro, Strom: 1.149,34 Euro, Wasser/Abwasser: 300,11 Euro, Inhaltsversicherung: 15,21 Euro.“

Anmerkung: Die Gesamtsumme pro Monat beträgt also durchschnittlich 1.593,18 €. In drei Jahren sind das 57.354,48 €.

Frage 3: Für wie viele Personen ist die Containeranlage maximal ausgelegt?

Antwort des Bürgermeisters: „Der Container ist auf 20 Personen ausgelegt.“

Frage 4: Wie viele Personen sind zum Zeitpunkt der Fragestellung in der Containeranlage untergebracht?

Antwort des Bürgermeisters: „Aktuell sind dort 18 Personen untergebracht.“

Frage 5: Die Verwaltung sprach seinerzeit von einer Standzeit von 3 Jahren. Wann wird die Anlage abgebaut oder ist eine weitere Nutzung darüber hinaus geplant?

Antwort des Bürgermeisters: „Die Nutzung des Containers ist bis zum 09.02.2019 beschlossen, eine weitere Verwendung über diesen Zeitpunkt hinaus ist derzeit nicht vorgesehen.“

Anmerkung: Es fallen Gesamtkosten für die Unterbringung von durchschnittlich 18 Personen über drei Jahre

- 374.172,54 Errichtung und Abbau
- 57.354,48 Verbrauch
- ---
- **431.527,02 Gesamtkosten 3 Jahre an.**

Ob die Zusage der Stadt, die Anlage nach 3 Jahren wieder abzubauen eingehalten wird, wird sich zeigen. Es handelt sich hier lediglich um die Kosten der Unterbringung. Je nach dem Stand der Anerkennung als Flüchtling zahlt die Stadt Unterhaltskosten pro Person nach dem Flüchtlingsfinanzierungsgesetz (noch nicht anerkannt) oder nach SGB (Hartz IV, nach der Anerkennung als Flüchtling). Bei Flüchtlingen, die eine Arbeit angenommen haben, wird das Einkommen mit den Leistungen nach SGB verrechnet. Wird das Mindesteinkommen unterschritten, stockt die Arge (Arbeitsamt Gemeinde) die Löhne auf das vorgeschriebene Mindestniveau auf (Aufstocker). Interessant sind die finanziellen Gesamtauswirkungen auf den Haushalt der Stadt Bornheim. Wer hier genaueres über die Gesamtauswirkungen auf den Haushalt der Stadt erfahren möchte der möge zum Beispiel den folgenden [Link zum Nachtragshaushalt 2015/16](#) einsehen. Interessant ist auch die [Dokumentation der Stadt](#) vom 04. Mai 2017 zum Thema.

Mit freundlichen Grüßen
(Paul Breuer)

Die im Text **angedeuteten Links** sind auf der Internetseite der ABB anklickbar.

<http://www.aktivebuergerbornheim.de>